

Verein des Naturhistorischen Museums : Bericht für das Jahr 1976

Objekttyp: **AssociationNews**

Zeitschrift: **Mitteilungen der Naturforschenden Gesellschaft in Bern**

Band (Jahr): **34 (1977)**

PDF erstellt am: **12.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Verein des Naturhistorischen Museums

Bericht für das Jahr 1976

1. Administratives

Nach der Hauptversammlung vom 24. Juni 1976 setzte sich der Vorstand wie folgt zusammen:

Präsident: Dr. med. Fritz Schorer; Sekretär: R. B. v. Graffenried, Notar; Kassier: P. v. Ernst, Bankier; Beisitzer: HH. Dr. med. dent. F. Blatter; A. Escher, Sekundarlehrer; Dr. H. Joss, alt Seminardirektor; Dr. W. Küenzi, alt Direktor; F. Sauser, alt Direktor; J.-J. v. Wattenwyl, lic. iur.; Prof. W. Huber.

2. Ausflug der Museumskommission

Der Ausflug der Museumskommission führte am 25. Juni 1976 in den Privat-Zoo Seeteufel bei Studen und ins Naturschutzreservat Häftli bei Büren a. A., wo die Gesellschaft bei schönstem Sommerwetter zahlreiche Arten von Wasservögeln beobachten konnte. Als Vertreter des Vorstandes war Herr P. v. Ernst mit von der Partie.

3. Vortragstätigkeit

Donnerstag den 24. Juni 1976: Vortrag mit Lichtbildern von Herrn Dr. Peter Lüps, Kon-

servator: Eine Reise zu den Panzernashörnern am Brahmaputra (Indien).

Die Mitglieder hatten wiederum die Möglichkeit, die von der Naturforschenden Gesellschaft organisierten Vorträge zu besuchen, ferner die Vorträge über Naturschutzfragen, die im Rahmen des zoologischen Seminars der Universität durchgeführt wurden und die auch auf den Bietkarten der Naturforschenden Gesellschaft figurierten.

4. Geschenke

Nachdem der Verein dem Naturhistorischen Museum im Jahre 1975 mit einem namhaften Geldgeschenk die Ausstattung des Panzernashorndioramas mit Elefantengras und anderen Pflanzen aus Indien ermöglicht hatte, glaubte die Direktion die Vereinskasse etwas schonen zu müssen. Dies um so mehr, als dem Museum mit der Finanzierung einzelner grosser Vorhaben mehr gedient ist, als mit der Finanzierung vieler kleiner Anschaffungen. Die Erfahrungen der letzten Jahre zeigen in der Tat, dass sich immer wieder und oft unvermutet Gelegenheiten bieten, in diesem Sinne wichtige Ankäufe zu ermöglichen. Walter Huber

